



Foto: Lucas Breuer

Paris – Vorderwald: Vier Wochen ausprobieren, was die Weltpolitik in Paris beschlossen hat

Wir wissen, dass wir die Erderwärmung auf maximal 1,5 °C begrenzen müssen um unsere Lebensgrundlagen auf der Erde nicht zu zerstören. Das wurde 2015 bei der Klimakonferenz in Paris beschlossen. Bislang fehlt aber die konkrete Umsetzung. In der Energieregion Vorderwald haben 14 Haushalte mit insgesamt 64 Personen im Mai 2019 vier Wochen lang probiert, den in Paris beschlossenen Klimazielen möglichst nah zu kommen.

Die TeilnehmerInnen fuhren dafür mit Rad oder Bus, testeten E-Bikes/E-Autos, tauschten Leuchtmittel, ließen sich beraten, pflanzten Tannen, testeten Carsharing, erweiterten Gemüseärten, probierten verpackungsfrei, secondhand und regional einzukaufen, veränderten Urlaubspläne und -ziele, machten mehr Homeoffice, reparierten im Reparaturcafé und vieles mehr.

Ein guter Tag hat 100 Punkte - so werden die Klimagas gemessen

Um die Treibhausgasemissionen der Haushalte zu messen, wurde eine App entwickelt und verwendet (Betaversion im App- und Playstore). Die **100 Punkte** repräsentieren das Treibhausgasbudget, das jeder Mensch pro Tag nach den Pariser Klimazielen verursachen darf. Derzeit sind es im Schnitt **450 Punkte**, die ein Bürger in Österreich verantwortet. Die Klimagas-Emissionen der 64 teilnehmenden Personen lagen nach der Basisanalyse vor dem Testmonat mit **168 Punkten** bereits deutlich unter der Hälfte des Österreichischen Durchschnitts. Im Rahmen der vierwöchigen Praxistestphase reduzierten sie diese sehr guten Werte nochmals um 20 %. Damit kommen die Haushalte schon nah an die Pariser Klimaziele heran. Das stimmt hoffnungsvoll. Der damit einhergehende Lebensstil basiert nicht auf „Verzicht“ sondern auf „Mäßigung“ - ein Leben, das dem entspricht, was uns selbst gut tut. Das Klimaexperiment wurde durch den ORF medial begleitet um die Erfahrungen und Ergebnisse zu multiplizieren.

Empfehlungen an die Politik

Die 64 TeilnehmerInnen stießen während des vierwöchigen Testzeitraums immer wieder an Grenzen bei der Umsetzung ihres 100 Punkte-Tages. Diese Erfahrungen haben die TeilnehmerInnen weitergegeben und mit politischen Entscheidungsträgern diskutiert: es braucht das Engagement jedes und jeder Einzelnen und gleichzeitig entsprechende politische Rahmenbedingungen, um die größte Herausforderung der heutigen Zeit zu meistern!

Mehr Informationen zu dem Projekt:

www.energieregion-vorderwald.at (mit Sendebeiträgen des ORF)
www.eingutertag.org

Durchschnittliche Ergebnisse der Teilnehmenden:



Die Einsparungen im Laufe des vierwöchigen Experiments:

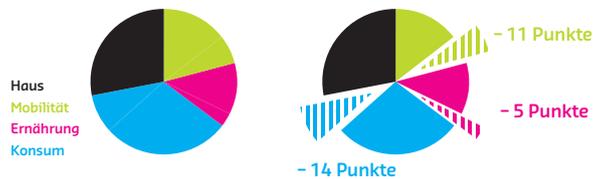


Foto: Lucas Breuer

Daten & Fakten

- Projektname:** Paris - Vorderwald: Vier Wochen lang ausprobieren, was die Weltpolitik in Paris beschlossen hat
- Projektteam:** Energieregion Vorderwald und Kairos Bregenz
- Finanzierung:** Leitprojekt der Klima- und Energiemodellregionen (Klima- und Energiefonds), Gemeinden und Land
- Ziele:**
 - Ausprobieren, ob wir im ländlichen Raum die Pariser Klimaziele erreichen können
 - Ableitung von Empfehlungen an die Politik, um die Klimaziele im ländlichen Raum zu erreichen

„Nicht „Verzicht“ sondern „Verantwortung übernehmen“ bringt unser Handeln auf den Punkt.“

Christiane Eberle (Teilnehmerin)



Foto: Lucas Breuer



Best-Practice-Beispiel

Bürgeraktivierung